

Make Your Publications Visible.

A Service of



Leibniz-Informationszentrum Wirtschaft Leibniz Information Centre

DIW Berlin / SOEP (Ed.)

Research Report

SOEP-Core - 2017: Mutter und Kind (2-3 Jahre), Altstichproben

SOEP Survey Papers, No. 568

Provided in Cooperation with:

German Institute for Economic Research (DIW Berlin)

Suggested Citation: DIW Berlin / SOEP (Ed.) (2018): SOEP-Core - 2017: Mutter und Kind (2-3 Jahre), Altstichproben, SOEP Survey Papers, No. 568, Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung (DIW), Berlin

This Version is available at: https://hdl.handle.net/10419/183199

Standard-Nutzungsbedingungen:

Die Dokumente auf EconStor dürfen zu eigenen wissenschaftlichen Zwecken und zum Privatgebrauch gespeichert und kopiert werden.

Sie dürfen die Dokumente nicht für öffentliche oder kommerzielle Zwecke vervielfältigen, öffentlich ausstellen, öffentlich zugänglich machen, vertreiben oder anderweitig nutzen.

Sofern die Verfasser die Dokumente unter Open-Content-Lizenzen (insbesondere CC-Lizenzen) zur Verfügung gestellt haben sollten, gelten abweichend von diesen Nutzungsbedingungen die in der dort genannten Lizenz gewährten Nutzungsrechte.



http://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/

Terms of use:

Documents in EconStor may be saved and copied for your personal and scholarly purposes.

You are not to copy documents for public or commercial purposes, to exhibit the documents publicly, to make them publicly available on the internet, or to distribute or otherwise use the documents in public.

If the documents have been made available under an Open Content Licence (especially Creative Commons Licences), you may exercise further usage rights as specified in the indicated licence.





568

SOEP Survey Papers

Series A - Survey Instruments (Erhebungsinstrumente)

 ${\sf SOEP-The\ German\ Socio-Economic\ Panel\ study\ at\ DIW\ Berlin}$

2018

SOEP-Core – 2017: Mutter und Kind (2-3 Jahre), Altstichproben

Kantar Public



Running since 1984, the German Socio-Economic Panel study (SOEP) is a wide-ranging representative longitudinal study of private households, located at the German Institute for Economic Research, DIW Berlin.

The aim of the SOEP Survey Papers Series is to thoroughly document the survey's data collection and data processing. The SOEP Survey Papers is comprised of the following series:

Series A – Survey Instruments (Erhebungsinstrumente)

Series B – Survey Reports (Methodenberichte)

Series C – Data Documentation (Datendokumentationen)

Series D - Variable Descriptions and Coding

Series E – SOEPmonitors

Series F – SOEP Newsletters

Series G – General Issues and Teaching Materials

The SOEP Survey Papers are available at http://www.diw.de/soepsurveypapers

Editors:

Dr. Jan Goebel, DIW Berlin Prof. Dr. Stefan Liebig, DIW Berlin and Bielefeld University Dr. David Richter, DIW Berlin

Prof. Dr. Carsten Schröder, DIW Berlin and Freie Universität Berlin Prof. Dr. Jürgen Schupp, DIW Berlin and Freie Universität Berlin

Please cite this paper as follows:

Kantar Public. 2018. SOEP-Core – 2017: Mutter und Kind (2-3 Jahre), Altstichproben. SOEP Survey Papers 568: Series A. Berlin: DIW/SOEP



This work is licensed under a Creative Commons Attribution-ShareAlike 4.0 International License. © 2018 by SOEP

ISSN: 2193-5580 (online)

DIW Berlin

German Socio-Economic Panel (SOEP)

Mohrenstr. 58 10117 Berlin Germany

soeppapers@diw.de

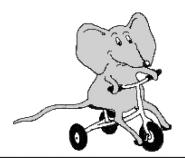
SOEP-Core – 2017: Mutter und Kind (2-3 Jahre), Altstichproben

Kantar Public

München, 2017

LEBEN IN DEUTSCHLAND

Befragung 2017



Fragebogen: "Ihr Kind im Alter von 2 oder 3 Jahren"

Die ersten Lebensjahre eines Kindes sind geprägt von einer Vielfalt von Entwicklungsschritten. Für die Wissenschaft ist diese wichtige Lebensspanne von großem Interesse. In diesem kurzen Fragebogen geht es um Ihre Kinder, die **im Jahr 2014 geboren** wurden. Unsere Fragen beziehen sich auf Ihre persönlichen Erfahrungen und die Entwicklung des Kindes.

Ihre Mitarbeit ist freiwillig.

Wir bitten Sie aber herzlich,

- unserem Mitarbeiter die Fragen zu beantworten
- oder den Fragebogen sorgfältig selbst auszufüllen.

B

Bitte vor Übergabe unbedingt eintragen It. Adressenprotokoll:					
Nr. des Haushalts:	Vorname der Mutter: Personen Nr.:				
	Bitte in Druckbuchstaben				
1. Wie heißt Ihr Kind?	Vorname des Kindes: Personen Nr.:				
	Bitte in Druckbuchstaben				
2. Geburtsdatum und Geschlecht Ihres Kindes					
201	Männlich Weiblich				
Tag Monat Jahr					

3.	Haben Sie Ihr Kind gestillt und wenn ja, wie lange?				
	Habe nur in den ersten vier Wochen gestillt				
	Habe länger gestillt und zwar: Monate				
	Nein, habe nicht gestillt				
	Trem, nase ment geotine				
4.	Wie sehen Sie Ihr Kind heute?	Triff			
	Inwieweit treffen die folgenden Aussagen zu?	vol zu	ehe zu	r ehe nicht	3
	Mein Kind ist meist fröhlich und zufrieden	С			
	Mein Kind ist leicht erregbar und weint häufig				
	Mein Kind ist schwer zu trösten				
	Mein Kind ist neugierig und aktiv				
	Mein Kind ist gesprächig, redet gern				
	Mein Kind zeigt Mitgefühl, wenn andere traurig sind				
	Die Gesundheit meines Kindes macht mir Sorgen				
5.	Gab es bei Ihrem Kind in den letzten <u>12 Monaten</u> gesundheitliche die einen <u>Krankenhausaufenthalt</u> notwendig machten?	e Pro	obleme,		
	Ja Tage Nein Tage				
	Neili				
C	let year siness Asset hai lhouse Kind sinessel sine day falsonday Fulying				
6.	Ist von einem Arzt bei Ihrem Kind einmal eine der folgenden Erki oder Störungen festgestellt worden?	rank	ungen		
	Bitte alles Zutreffende angeben!				
	Asthma				
	Chronische Bronchitis				
	Spastische / akute Bronchitis				
	Pseudokrupp / Kruppsyndrom				
	Mittelohrentzündung				
	Heuschnupfen				
	Neurodermitis				
	Fehlsichtigkeit (z.B. Kurz- bzw. Weit-sichtigkeit, Schielen)				
	Schwerhörigkeit				
	Ernährungsstörungen				
	Störungen der Motorik, des Bewegungsapparates.				
	Sonstige Störungen / Behinderungen				
	Nein, nichts davon				
7.	Wie sind gegenwärtig Größe und Gewicht Ihres Kindes?				
	Gewicht in Kilogramm Körpergröße in cm				

8.	Wenn Sie einmal an eine normale Woche denken: Gibt es außer Ihnen andere Personen oder Einrichtung übernehmen? Wenn ja, welche Personen oder Einrich pro Woche übernehmen sie die Betreuung?	
	Ja	Stunden
	(Ehe) Partner	>
	Vater des Kindes (falls nicht im Haushalt)	→
	Großeltern des Kindes	
	Ältere Geschwister des Kindes	
	Andere Verwandte	
	Tagesmutter (außer Haus)	
	Kinderfrau (in Ihrem Haushalt)	→
	Krippe, Kindergarten, Kindertageseinrichtung	
	Andere (z.B. Babysitter, Nachbarn)	Nein, niemand
9.	Wie oft haben Sie oder die Hauptbetreuungsperson in den letzten 14 Tagen gemeinsam mit Ihrem Kind folgende Aktivitäten ausgeführt?	Täglich Mehrmals Mindestens Gar die Woche einmal nicht die Woche
	(Vor-)Singen von Kinderliedern	
	Spaziergänge an der frischen Luft	
	Malen oder Basteln	
	Geschichten vorlesen oder erzählen	
	Bilderbücher anschauen	
	Zum Spielplatz gehen	
	Besuch bei anderen Familien mit Kindern	
	Mit dem Kind einkaufen gehen	
	Zusammen Fernsehen / Videos ansehen	
10.	Darf Ihr Kind schon alleine, also ohne Erwachsene, Fe	ernsehen oder Videos schauen?
	Ja	
	Nur selten, ausnahmsweise und zwar:	Stunden pro Woche
	Nein, grundsätzlich nicht	
11.	Wie würden Sie Ihr Kind im Vergleich zu Kindern gleic	chen Alters beurteilen?
	Je weiter links Sie Ihr Kreuz machen, umso mehr triff je weiter rechts Sie Ihr Kreuz machen, umso mehr trif	
	Mein Kin	nd
	ist eher schüchtern	ist eher kontaktfreudig
	ist eher konzentriert	ist eher leicht ablenkbar
	ist eher trotzig	ist eher folgsam
	begreift eher schnell	braucht mehr Zeit

12.	Für Eltern ist es immer ein großes Erlebnis, wenn das Kind schon wieder Bitte geben Sie an, welche Dinge das bei Ihrem Kind sind.	etw	as Neues kann.				
		Ja	Teilweise Nein				
	Sprechen:						
	Spricht in ganzen Sätzen (mit vier oder mehr Wörtern)						
	Folgt Anweisungen, die es fünf Minuten zuvor gehört hat	\Box					
	Nennt seinen Vor- und Nachnamen, wenn es danach gefragt wird						
	Hört in der Regel Geschichten mindestens 15 Min. aufmerksam zu						
	Überbringt einfache Nachrichten wie z.B. "Essen ist fertig"	ш					
	Alltagsfertigkeiten:						
	Isst selbständig mit dem Löffel, ohne zu kleckern	닏					
	Putzt sich selbst die Nase						
	Benützt für "großes Geschäft" die Toilette						
	Zieht sich Hosen und Unterhosen selbst richtig herum an						
	Putzt sich selbst die Zähne						
	Bewegung:						
	Läuft Treppen vorwärts hinunter						
	Klettert auf Klettergerüste und andere hohe Spielgeräte						
	Schneidet mit einer Schere Papier durch						
	Malt auf Papier erkennbare Formen	\sqcup					
	Hält Stifte richtig (nicht mit der Faust), um zu malen	Ш					
	Soziale Beziehungen:						
	Nimmt an Spielen mit anderen Kindern teil						
	Beschäftigt sich mit Rollenspielen ("tun als ob")						
	Zeigt eine Vorliebe für bestimmte Spielgefährten oder Freunde						
	Benennt eigene Gefühle, z.B. "traurig", "freuen", "Angst"						
	Wechselt sich mit anderen beim Spielen ab, ohne darum gebeten zu werden						
13.	3. Sprechen Sie oder andere Haushaltsmitglieder mit Ihrem Kind nur Deutsch oder auch in einer anderen Sprache?						
	Nur in Deutsch						
	Auch in einer anderen Sprache						
	Nur in der anderen Sprache						
	Tall in dor andoron opidonomimical						
Α	Welches Datum haben wir heute und um wie viel Uhr haben Sie de	n Fr	agebogen beendet?				
	Tag Monat Stunde Minute						
Int	erviewer:						
	Listen-Nr. Lfd. Nr. Abrechnungs-Nummer Unterschrift des Interviewers						
TNS D	eutschland GmbH, Landsberger Straße 284, 80687 München						